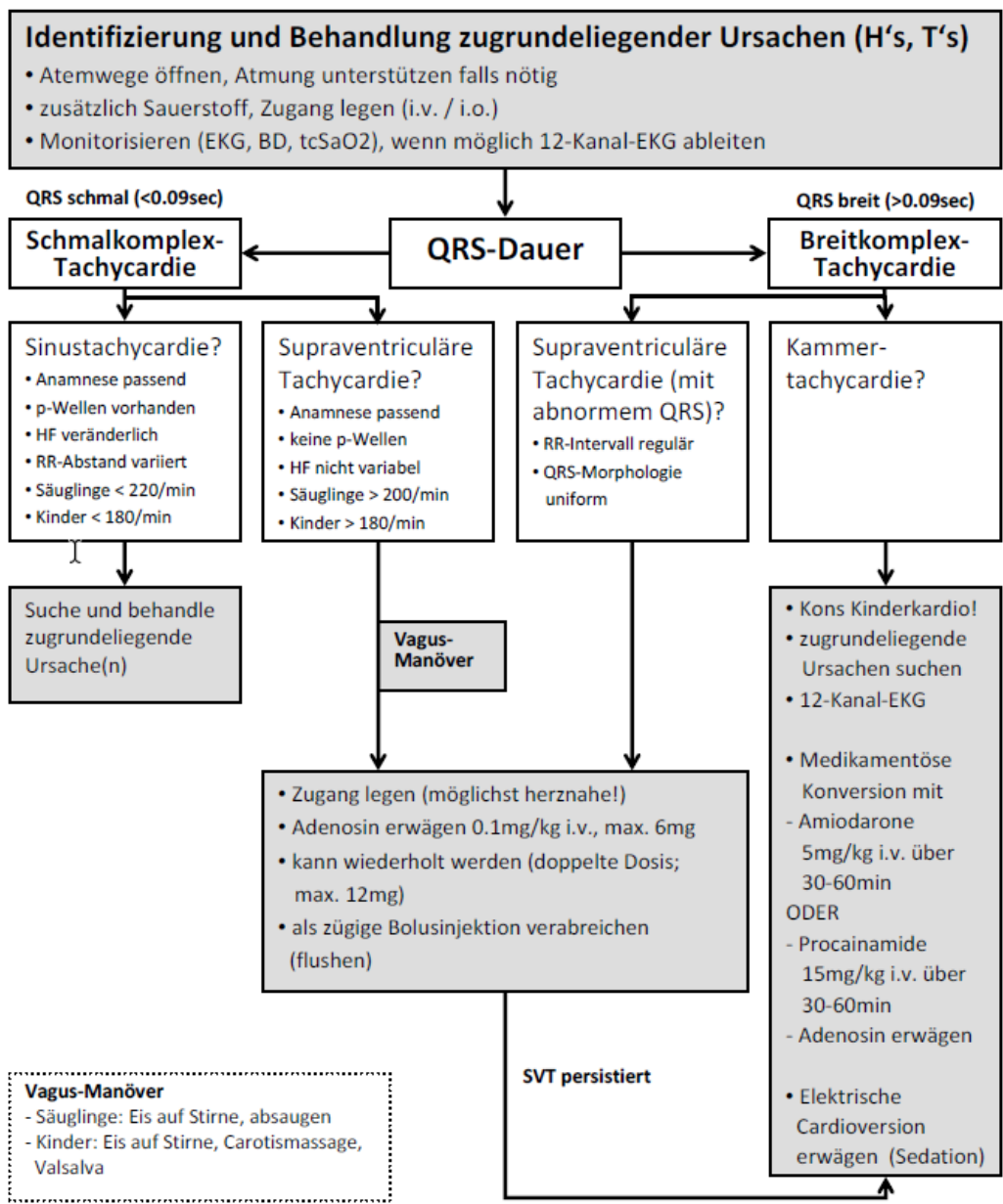


Tachycardie mit guter Perfusion

1 PALS Algorithmus

Tachycardie mit guter Perfusion



Vagus-Manöver

- Säuglinge: Eis auf Stirne, absaugen
- Kinder: Eis auf Stirne, Carotismassage, Valsalva

SVT persistiert

Gemäss PALS-Guidelines 2010, Iris I. Bachmann Holzinger

2 Vagus- Manöver

Vagusmanöver sind Massnahmen, mit denen man den Herzrhythmus manchmal normalisieren kann. Vagusmanöver stimulieren den Vagus-Nerv, er ist Teil des autonomen Nervensystems und an der Steuerung des Herzrhythmus beteiligt.

- **Würgereiz** : Absaugen, MS stecken, Spatel im Mund
- **Eisbeutel auf das Gesicht** (nur bei Neugeborenen und Säuglingen)
- Trinken von eiskaltem kohlenensäurehaltigen Getränk
- Bauchpresse/Valsalva-Manöver ("Druckausgleich")
- Lagerungsmanöver (Beine passiv hoch oder "Kopfstand")
- **Strohalm blasen**, in eine 10ml Spritze blasen und versuchen den Stempel zu bewegen

3 Medikamentöse Konversion

3.1 Vorbereitung

IPS – OA informieren

EKG (3 Kanal) Ableitung Philips Monitor

Defi-PAD kleben

- o Joule für Defibrillation 2J/kgKG einstellen
- o Kontrolle: REA – Set Adrenalin und Medikamente Anästhesie im KS vorhanden
- o Achtung: bei elektrischer Konversion 0.5-1J/kgKG!

Venöser Zugang

- möglichst grosslumig
- **obere Extremität** (bei Säuglingen auch am Bein möglich)
- **Intraossäre Applikation funktioniert nicht!**
- **20ml Spritze NaCl 0.9% zum Spülen**



3.2 Zubereitung der Adenosin (Krenosin®) Verdünnung

1ml Adenosin (Krenosin®) = 3mg/ml (im blauen Schrank)

4ml NaCl 0.9% und 2ml (=6mg) Adenosin (Krenosin®)
aufziehen
→ 1ml = 1mg Adenosin

3.3 Adenosin Verordnung EPIC

1. Dosis

0.1mg/kg (max. 6mg = 1 Amp.)

Adenosin Verdünnung applizieren und **20ml NaCl 0.9%** zum Spülen

Repetitionsdosen

0.2mg/kg (max. 6mg = 1 Amp.)

Adenosin Verdünnung applizieren und **20ml NaCl 0.9%** zum Spülen

Verordnete Menge Adenosin mit einer Spritze aus dem 3 Wegehahn von der Verdünnungslösung aufziehen.

3.4 "Nachflush"- Möglichkeit

3.4.1 neuer peripherer Zugang



3.4.2 liegende Infusion

Einen 2. Dreiwegehahn einbauen!



3.5 Verabreichung

Vor der Verabreichung bestimmt der **SR- LEADER**, wer das Adenosin applizieren wird.

**1 Person spritzt das Adenosin als schneller Bolus (Flush) und spült SOFORT mit 20ml NaCl 0.9% nach.
Es wird lediglich der Dreiwegehahn gedreht und nicht einen Spritzenwechsel gemacht. Aus diesem Grund ist die korrekte Vorbereitung unerlässlich.**

3.6 Repetitionsdosis

Das Vorgehen bei den Folgedosen unterscheidet sich ausschliesslich in der Konzentration. Es wird immer mit 0.2mg/kg (bis 0,3mg/kg) repetiert, maximale Einzeldosis 6mg (=1 Ampulle). Die Verabreichungsart mit 20ml NaCl 0.9% bleibt immer gleich.

4 Defibrillator (gelb-rote Tasten)

Defibrillation ist mit Pads und Paddels möglich (im KISPI keine Paddels vorhanden).
(Grundeinstellung: Biphasisch 200 Joules, wählbar von 1-200 Joules)

Anästhesie verwendet keine Paddels, sondern Multifunktionspads.

In der Seitentasche rechts versorgt, das Kabel ist bereits bei den Pädiatrie- Elektroden angesteckt.
Reserve zum Auffüllen von der Kinderintensivstation holen.

Pädiatrie bis 15kg



Adult ab 15kg



Einschalten oben mit dem grünen Knopf

Manueller Betrieb: direkt Energie wählen und einstellen

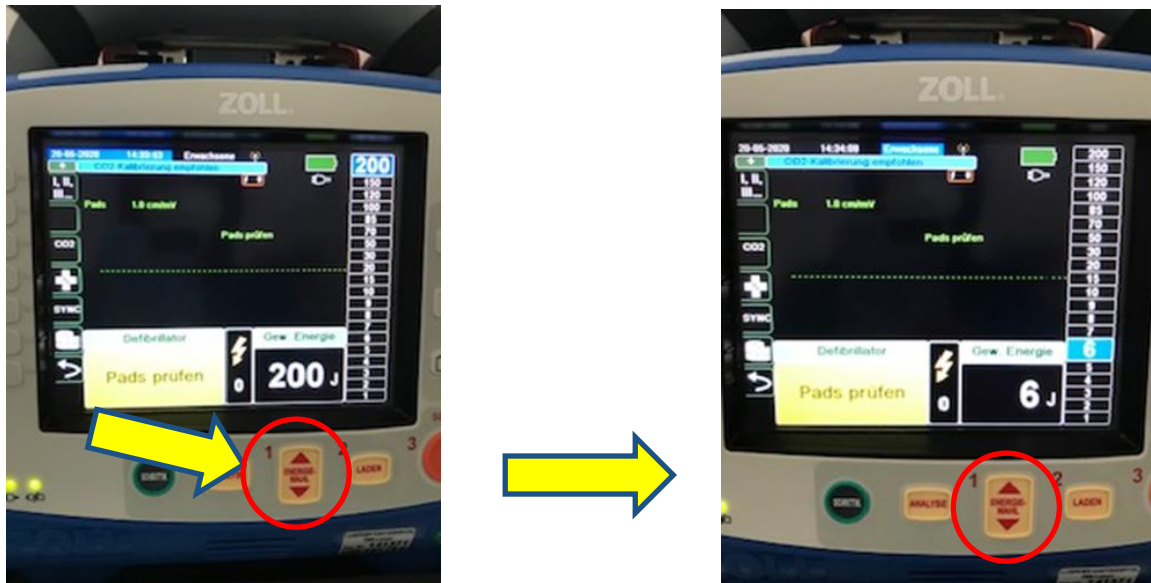


(Selbsttest erfolgt automatisch)

4.1 Defibrillation

- **(1)** Energie wählen 2 / 4 / 4 (-10) J/kg (oder 4 / 10/ 10J/kg)
- **(2)** laden
- Laut Schock ansagen → alle vom Patient weg!
- **(3)** Schock abgeben

Grundeinstellung 200J --> (1) Gewichtsadaptiert anpassen



4.2 AED Modus (halbautomatischer Modus)

- Analyse für halbautomatischen Modus (nicht zu empfehlen)
- Taste Analyse = Halbautomatischer Betrieb (während Analyse keine Herzmassage durchführen)
- **Zum Beenden des Halbautomatischen Betriebs**
→ **Softkeytaste „Been. (Beenden)“ drücken**
- Energiewahl verändern wie oben beschrieben



5 Elektrokonversion

Patient muss sediert sein!

- (1) Energie wählen **0,5 / 1 / 1 J/kg**
- **Sync drücken**
- (2) laden
- Laut Schock ansagen → alle vom Patient weg!
- (3) Schock abgeben
- **Vor erneuter Konversion wieder Sync drücken (diese Funktion fällt jedes Mal raus!)**

6 Besonderes

Falls der Schock doch nicht abgegeben werden möchte, die "Laden"-Taste aber bereits gedrückt wurde, gibt es

4 Möglichkeiten, um das Gerät zu entladen:

1. das Gerät entlädt sich nach 60 Sekunden selbständig
2. **die Softkeytaste "Entladen"** kann gedrückt werden
3. die Energiewahl kann reduziert werden auf 0
4. der Defibrillator kann ausgeschaltet werden